

PRESSEMITTEILUNG

Reutlingen, 26.03.2019

Marktstudie: „Ausblick auf den Projektmarkt 2019“

Freiberufler erwarten mehr Projekte und höhere Stundensätze

Obwohl für eine Mehrheit der Umfrageteilnehmer der Gesamtmarkt 2019 stagnieren wird, sehen sie ihre eigenen Chancen deutlich optimistischer. IT Sicherheit und Automatisierung haben das größte Marktpotenzial.

Das sind die Ergebnisse der aktuellen SOLCOM-Marktstudie „Ausblick auf den Projektmarkt 2019“, für die der Projektdienstleister zwischen Januar und März 2019 die 11.182 Abonnenten des Freiberufler Magazins befragt hat.

Hier möchten wir Ihnen die Ergebnisse aus der Auswertung von 709 Teilnehmern vorstellen.

Kernaussagen

Mehr Chancen und höhere Stundensätze

Freiberufler konnten sich in 2018 noch einmal über eine verbesserte Projektauslastung freuen – acht von zehn der Befragten waren gut beschäftigt. Doch die aufkommende wirtschaftliche Unsicherheit macht sich auch am Projektmarkt bemerkbar. So hat sich der Anteil der Befragten, die eine Stagnation für das laufende Jahr erwarten, mehr als verdoppelt. Aufgrund des rasanten Wachstums der letzten Jahre passiert dies allerdings auf sehr hohem Niveau.

Auf die persönlichen Projekt-Chancen wird diese nach Einschätzung der Umfrageteilnehmer jedenfalls keine Auswirkungen haben, im Gegenteil: Knapp die Hälfte und damit die Mehrheit schätzt diese in 2019 als besser ein, nur jeder Zehnte als schlechter. Gleiches gilt für die Stundensätze. Etwa zwei Drittel der Befragten geht hier von einer Steigerung aus, nur drei Prozent erwarten ein Absinken.

IT Sicherheit am Wichtigsten

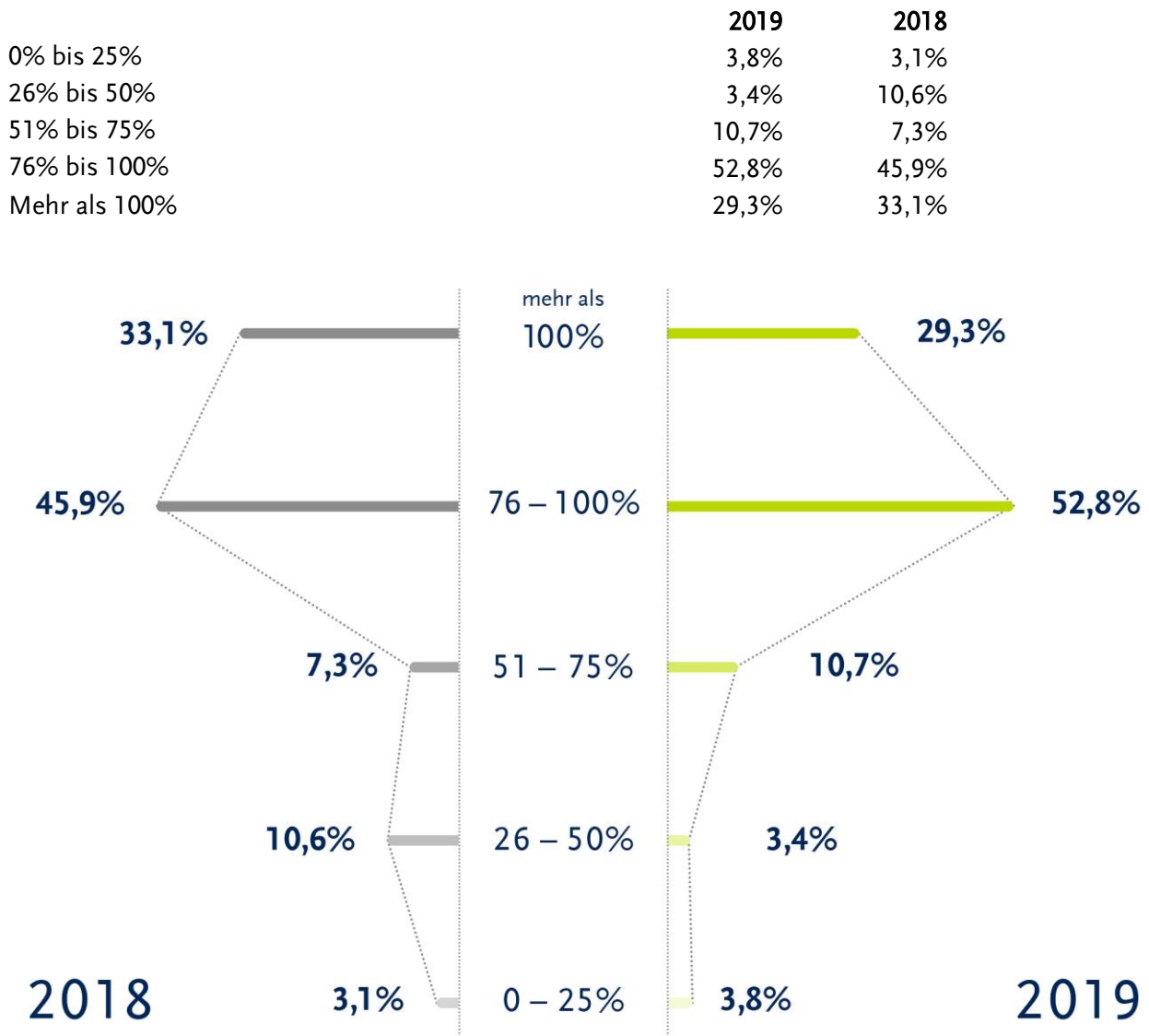
Die größten Potentiale in diesem Jahr haben nach Meinung der befragten Freiberufler IT-Sicherheit und Automatisierung. Mehr als die Hälfte sieht bei diesen Themen die größten Marktchancen. Deutlich zulegen konnte hier zudem das Thema E-Mobilität.

Viel Bewegung gab es auch bei den Branchen mit den höchsten Wachstumserwartungen. Erstmals setzte sich hier die Dienstleistungsbranche an die Spitze. Zudem konnten sowohl Gesundheit als auch Pharma ihre Stimmanteile nahezu verdoppeln. Im Gegenzug wird die Automobilindustrie in diesem Jahr als weniger wichtig eingeschätzt als noch zuletzt.

SOLCOM-Geschäftsführer Oliver Koch: „Freiberufler konnten auch 2018 vom Wachstum des Projektmarktes profitieren. Für das laufende Jahr erwarten wir keine Abschwächung dieses Trends.“

1. Wie gut war Ihre Projektauslastung in 2018?

Im Vergleich zu der Befragung im Vorjahr hat sich der Wert für eine gute Projektauslastung in 2018 noch einmal verbessert und liegt nun kumuliert bei 82,1 Prozent. Im Gegenzug sind die Werte für eine schwache Auslastung weiter auf nun zusammen 7,2 Prozent gefallen.

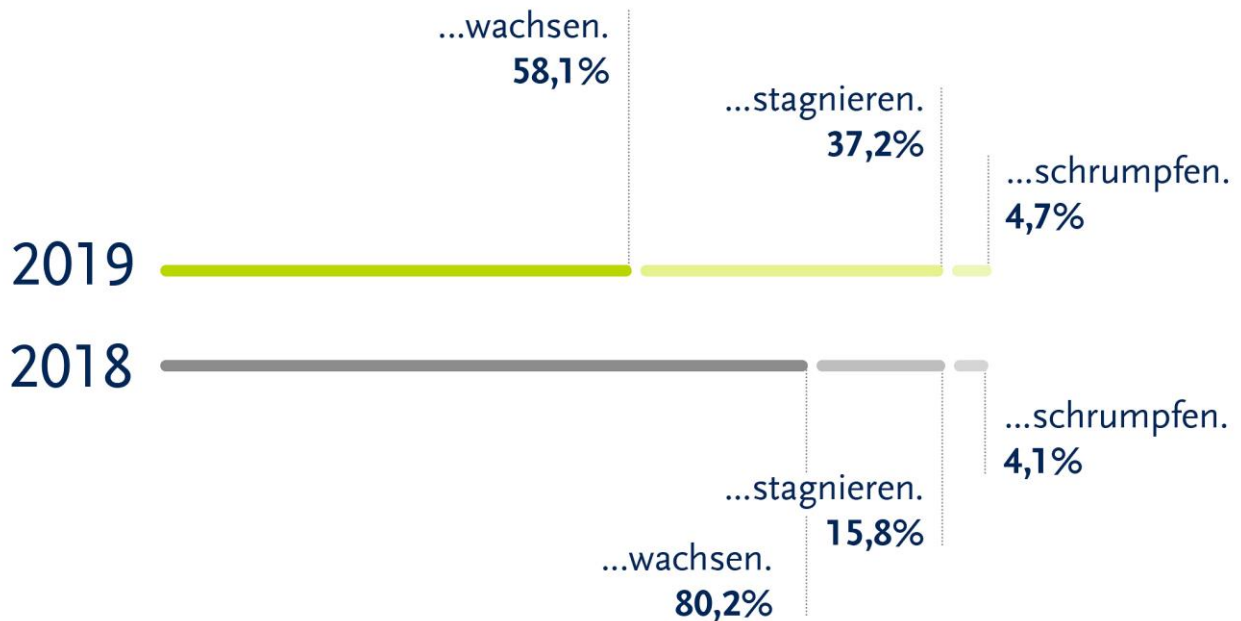


2. Der IT-Projektmarkt wird 2019 im Vergleich zum Vorjahr...

Eine absolute Mehrheit von knapp 60 Prozent erwartet für 2019 einen wachsenden Projektmarkt. Im Vergleich zu der Befragung im vergangenen Jahr sind dies jedoch 22,1 Prozent weniger. Fast im gleichen Maße hat sich der Anteil der Umfrageteilnehmer erhöht, die im laufenden Jahr eine Stagnation erwarten.

Nur etwa jeder Zwanzigste erwartet einen schrumpfenden Projektmarkt, fast der gleiche Anteil wie im vergangenen Jahr.

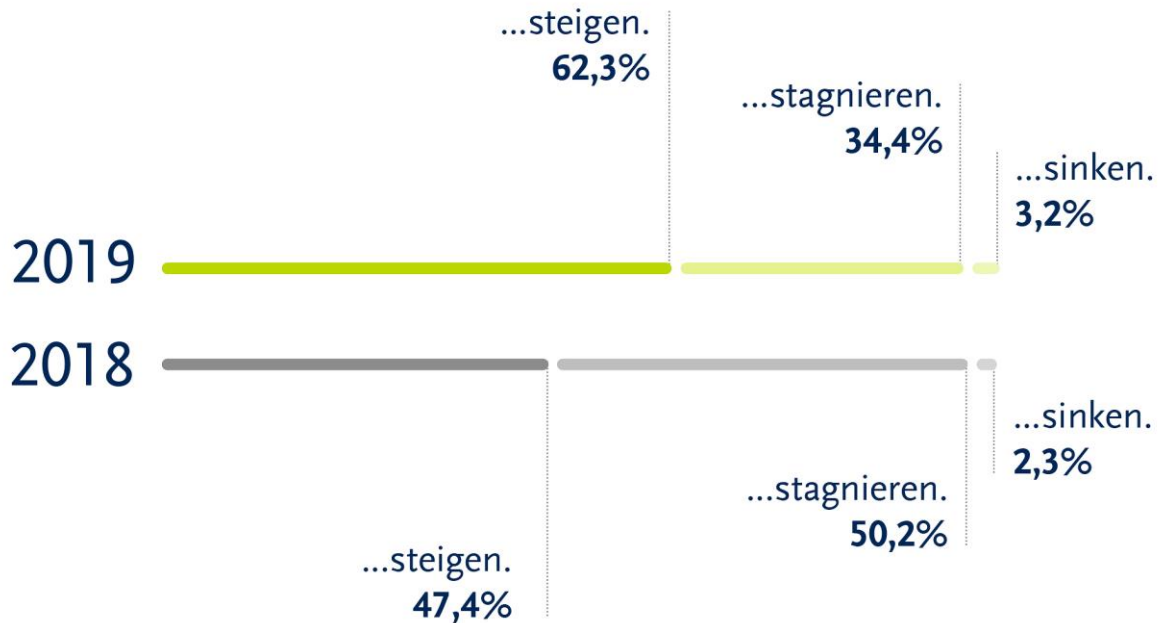
	2019	2018
...wachsen.	58,1%	80,2%
...stagnieren.	37,2%	15,8%
...schrumpfen.	4,7%	4,1%



3. Die Stundensätze werden 2019...

Bei den Stundensätzen hingegen wird ein deutliches Wachstum erwartet: Sechs von zehn Umfrageteilnehmer gehen von einer Steigerung aus – 14,9 Prozent mehr als in 2018. Etwa ein Drittel sieht eine Stagnation und nur 3,2 Prozent befürchten sinkende Stundensätze – geringfügig mehr als im vergangenen Jahr.

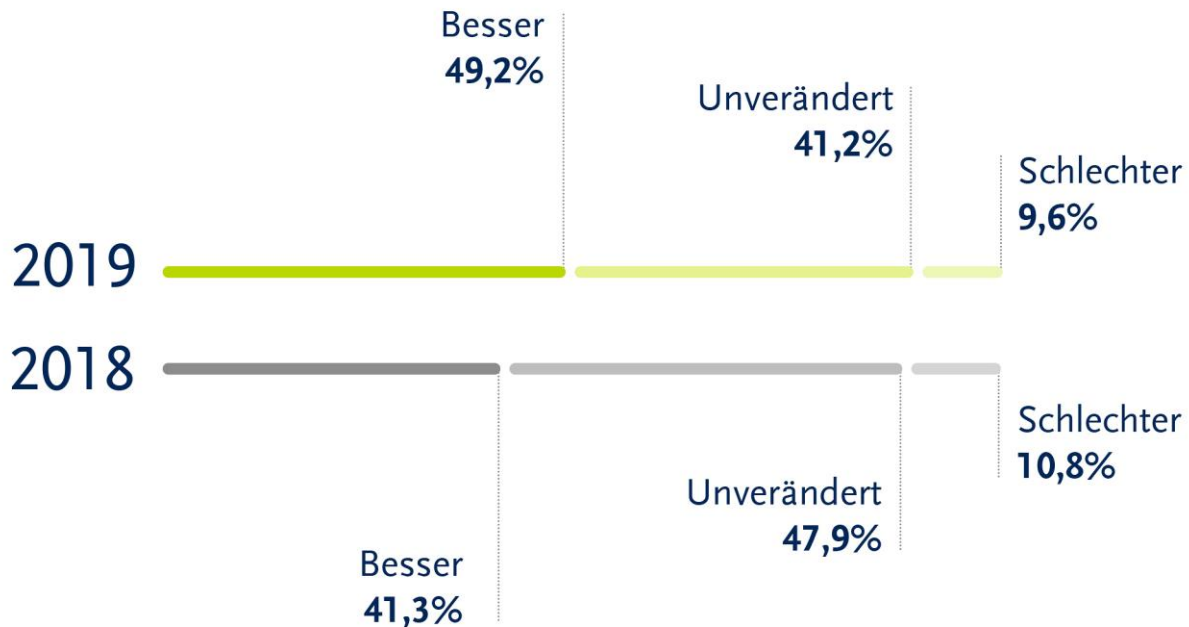
	2019	2018
...steigen.	62,3%	47,4%
...stagnieren.	34,4%	50,2%
...sinken.	3,2%	2,3%



4. Wie beurteilen Sie Ihre persönlichen Projekt-Chancen für 2019?

Auch die persönlichen Projektchancen werden von den befragten Freiberuflern besser beurteilt als im vergangenen Jahr. Mit 49,2 Prozent ist deren Anteil noch einmal um 7,9 Prozent angewachsen. Im Gegenzug befürchtet etwa jeder Zehnte eine Verschlechterung seiner Lage, etwas weniger als im Vorjahr. Unveränderte Chancen erwarten in diesem Jahr 41,2 Prozent.

	2019	2018
Besser	49,2%	41,3%
Unverändert	41,2%	47,9%
Schlechter	9,6%	10,8%



**5. Welche Themen/Bereiche bieten Ihrer Meinung nach die größten Marktchancen in 2019?
(Mehrfachnennungen möglich)**

Etwas mehr als der Hälfte der befragten Freiberufler sehen für IT Security die besten Marktchancen in 2019. Das sind 16,9 Prozent mehr als noch im vergangenen Jahr. Auch dem Thema Automatisierung, mit 50,2 Prozent auf Rang zwei, wird erneut großes Potential zugerechnet. Komplettiert werden die ersten Drei durch Big Data, ein Thema, das ebenfalls an Bedeutung zulegen konnte. Prozentual überdurchschnittlich zulegen konnten zudem Cloud Computing, E-Mobilität und IT Service Management.

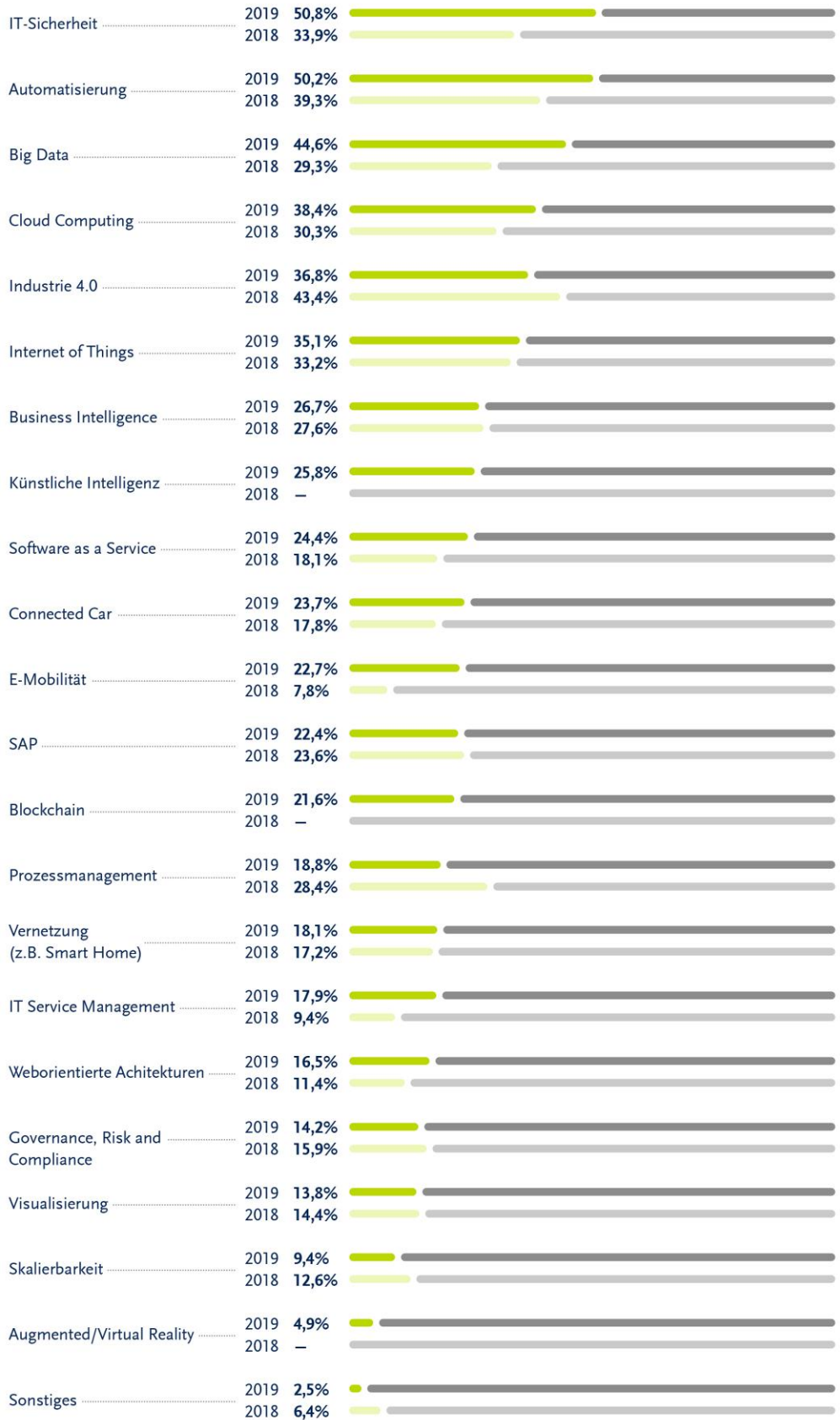
Für die Themen Künstliche Intelligenz und Blockchain, die beide zum ersten Mal in der Auflistung vertreten sind, entschieden sich 25,8 Prozent bzw. 21,6 Prozent der Befragten.

Der Spitzenreiter aus dem vergangenen Jahr, Industrie 4.0, bekam weniger Stimmen und ist dadurch auf Rang fünf abgerutscht. Ebenfalls an Anteilen verloren haben Prozessmanagement und Skalierbarkeit.

Im Vergleich zum vergangenen Jahr ist die Gesamtanzahl der Nennung wieder nach oben gegangen, es wurden insgesamt mehr Antwortmöglichkeiten ausgewählt.

	2019	2018
IT Security	50,8%	33,9%
Automatisierung	50,2%	39,3%
Big Data	44,6%	29,3%
Cloud Computing	38,4%	30,3%
Industrie 4.0	36,8%	43,4%
Internet Of Things	35,1%	33,2%

Business Intelligence	26,7%	27,6%
Künstliche Intelligenz	25,8%	-
Software as a Service	24,4%	18,1%
Connected Car	23,7%	17,8%
E Mobilität	22,7%	7,8%
SAP	22,4%	23,6%
Blockchain	21,6%	-
Prozessmanagement	18,8%	28,4%
Vernetzung (z.B. Smart Home)	18,1%	17,2%
IT Service Management	17,9%	9,4%
Internet/web-orientierte Architekturen	16,5%	11,4%
Governance, Risk & Compliance	14,2%	15,9%
Virtualisierung	13,8%	14,4%
Skalierbarkeit	9,4%	12,6%
Augmented-/Virtual Reality	4,9%	-
Sonstiges	2,5%	6,4%



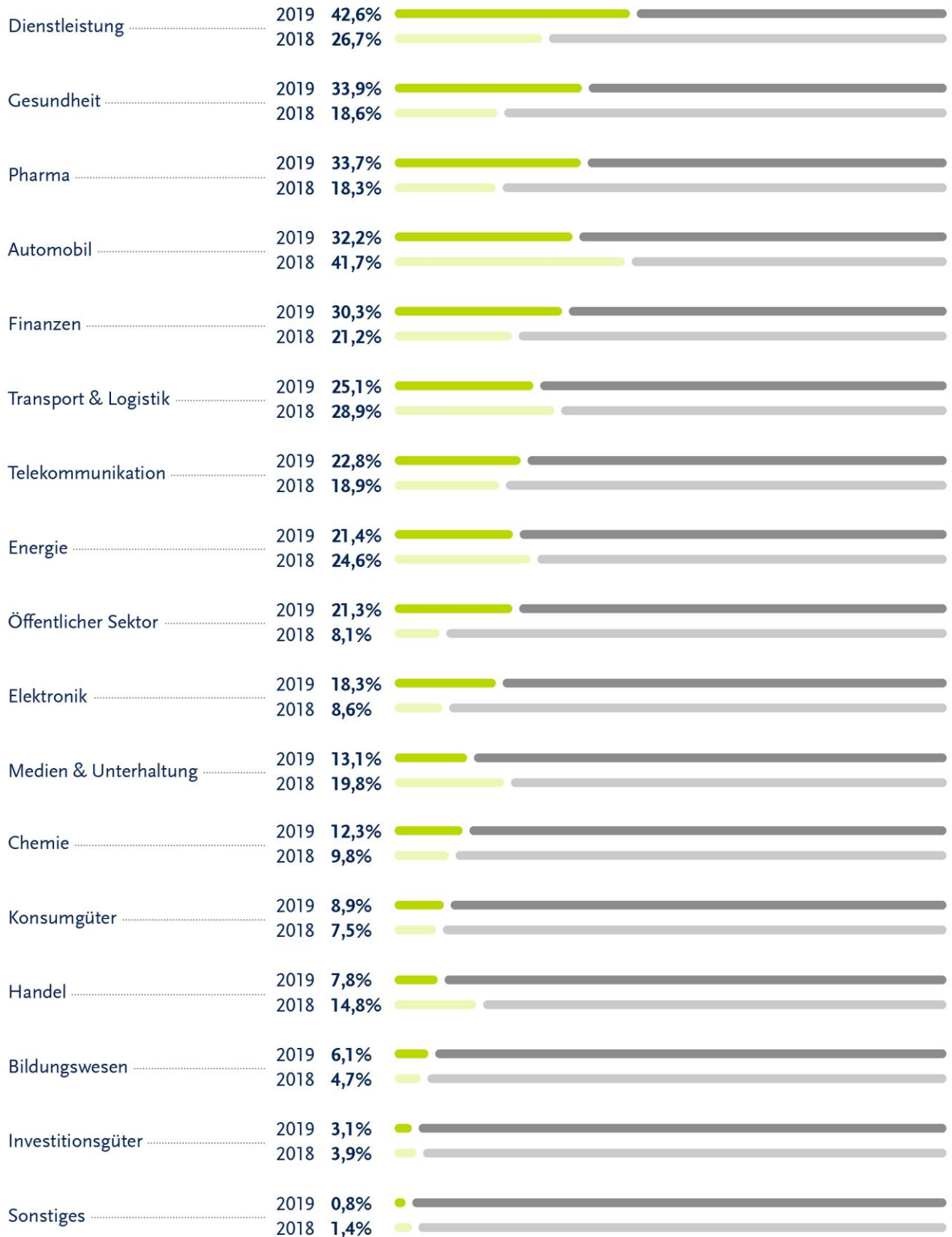
6. Welche Branchen, glauben Sie, werden 2019 am stärksten wachsen? (Mehrfachnennungen möglich)

Auch bei den Ergebnissen zu den Branchen mit den größten Wachstumschancen gab es im Vergleich zum Vorjahr Veränderungen. Mit 42,6 Prozent konnte Dienstleistung am stärksten zulegen und sich an die erste Stelle setzen. Auf Rang zwei steht nun Gesundheit, welche ihren Stimmanteil fast verdoppeln konnte. Gleiches gilt für Pharma, welche sich mit 33,7 Prozent auf Platz drei befindet. Mehr Stimmanteile bekamen zudem Finanzen, Elektronik und der öffentliche Sektor.

Verloren haben hingegen Automobil sowie Transport & Logistik, welche im vergangenen Jahr noch die ersten beiden Plätze eingenommen hatten. Weniger Marktchancen werden zudem Medien & Unterhaltung, Handel sowie Energie zugerechnet.

Die Möglichkeit, Freitextantworten zu hinterlegen, wurde lediglich marginal genutzt und wird aus diesem Grund nicht gesondert aufgeführt.

	2019	2018
Dienstleistung	42,6%	26,7%
Gesundheit	33,9%	18,6%
Pharma	33,7%	18,3%
Automobil	32,2%	41,7%
Finanzen	30,3%	21,2%
Transport & Logistik	25,1%	28,9%
Telekommunikation	22,8%	18,9%
Energie	21,4%	24,6%
Öffentlicher Sektor	21,3%	8,1%
Elektronik	18,3%	8,6%
Medien & Unterhaltung	13,1%	19,8%
Chemie	12,3%	9,8%
Konsumgüter	8,9%	7,5%
Handel	7,8%	14,8%
Bildungswesen	6,1%	4,7%
Investitionsgüter	3,1%	3,9%
Sonstiges	0,8%	1,4%



Neue Umfrage

Zeitgleich mit der Veröffentlichung der Marktstudie startete auf www.solcom.de eine neue Umfrage zum Thema „Gesucht: Spezialist oder Allrounder? “.

Layout:

https://www.solcom.de/de/download_marketstudien.aspx

Zur Umfrage:

<http://www.solcom.de/de/umfrage.aspx>

Über SOLCOM:

Wenn es um die Besetzung von Engineering und IT-Projekten mit externen Spezialisten geht, ist SOLCOM eine der besten Adressen. Als Pionier dieses Modells hat sich der Projektdienstleister, mit bundesweit sieben Standorten, seit 1994 darauf spezialisiert, hochqualifizierte Freiberufler in allen Branchen und Technologien einzusetzen. Mit einem Umsatz von 117,4 Mio. Euro in 2018 und einem kontinuierlich überdurchschnittlichen Wachstum gehört SOLCOM zu den dynamischsten Unternehmen der Branche.

Geschäftsführer von SOLCOM sind Dr. Martin Schäfer und Oliver Koch, Sitz des Unternehmens ist Reutlingen.

Druckfähiges Bildmaterial finden Sie unter: <https://www.solcom.de/de/presse-downloads-bilder-herunterladen.aspx>

Kontakt:

Benjamin Rieck

Presse- und Kommunikationsmanager

Tel.: +49 (0) 7121-1277-215

Fax: +49 (0) 7121-1277-490

Mail: b.rieck@solcom.de

Maxim Probojcevic

Leiter Unternehmenskommunikation

Tel.: +49 (0) 7121-1277-0

Fax: +49 (0) 7121-1277-490

Mail: m.probojcevic@solcom.de

SOLCOM GmbH

Schuckertstraße 1

72766 Reutlingen

Web: <http://www.solcom.de>

Innovation.
On site.
On demand.
www.solcom.de



Social:

<https://www.facebook.com/solcom.de>

https://twitter.com/SOLCOM_de

<https://www.freiberufler-blog.de>

<https://www.youtube.com/solcom>

<https://www.linkedin.com/company/solcom-gmbh>

https://www.instagram.com/solcom_karriere/